

Edith Fauser-Unger

Katrin Wesenberg

Hast Du Worte? 2

**2. Teil der Materialsammlung
zur logopädischen Behandlung
von Wortfindungsstörungen**



ProLog

Inhaltsverzeichnis

Einleitung		S. 7
-------------------	-------	------

I.

I.1 Redewendungen

I.1.1	Nahrungsmittel	S. 9
I.1.2	Musik	S. 16
I.1.3	Werkzeuge	S. 20
I.1.4	Zahlen	S. 24
I.1.5	Farben	S. 35
I.1.6	Buchstaben	S. 44
I.1.7	Kleidung	S. 46
I.1.8	Geschmack-los!	S. 52

I.2 Zusammengesetzte Wörter

I.2.1	Küche I	S. 59
	Küche II	S. 61
I.2.2	Instrumente	S. 63
I.2.3	Wortketten I	S. 65
	Wortketten II	S. 67

II.

II.1 Wörter ohne Vokale

II.1.1	Auf dem Jahrmarkt	S. 69
II.1.2	Rechtswissenschaft I	S. 71
	Rechtswissenschaft II	S. 74
II.1.3	Medizinischer Bereich I	S. 77
	Medizinischer Bereich II	S. 79
II.1.4	Kräuter und Gewürze	S. 81
II.1.5	Maler	S. 84
II.1.6	Umhüllungen	S. 87
II.1.7	Einfassungen	S. 91

Inhaltsverzeichnis

II.1.8	Schilder	S. 95
II.1.9	Rund ums Hotel	S. 97
II.2	Wörter ohne Konsonanten	
II.2.1	Süßspeisen	S. 101
II.2.2	Obstsorten I	S. 104
	Obstsorten II.	S. 107
II.2.3	Textiler Bereich	S. 110
II.2.4	Rund ums Flugzeug.	S. 113
II.3	Anagramme	
II.3.1	Komponisten	S. 117
II.3.2	Bildende Künstler	S. 120
II.3.3	Tänze	S. 123
II.3.4	Schriftsteller und Schriftstellerinnen	S. 126
II.3.5	Modemarken	S. 129
II.3.6	Automarken	S. 132
II.3.7	Gewürze und Kräuter I	S. 137
	Gewürze und Kräuter II	S. 140
II.3.8	Zeit I	S. 143
	Zeit II	S. 146
II.3.9	Süßigkeiten und Knabbereien.	S. 149
II.3.10	Gefühle	S. 152
II.3.11	Tätigkeiten im Garten	S. 161
II.3.12	Seefahrt	S. 165
II.4	Silbenanagramme	
II.4.1	Tag am Meer I	S. 169
	Tag am Meer II	S. 172
II.4.2	Urlaub I	S. 175
	Urlaub II	S. 178
II.4.3	Blumen.	S. 181

Inhaltsverzeichnis

II.4.4	Chemie	S. 184
II.4.5	Einnahmearten	S. 187
II.4.6	Gebäude und Wohnräume.	S. 190
II.4.7	Küchengeräte	S. 193
II.4.8	Pädagogik und Beratung	S. 196
II.4.9	Wirtschaft I.	S. 201
	Wirtschaft II	S. 204

III.

III.1. Netzwerk

III.1.1	Einnahmearten I	S. 207
	Einnahmearten II	S. 209
	Einnahmearten III	S. 211
III.1.2	Räume I	S. 213
	Räume II	S. 215
III.1.3	Früchte I	S. 217
	Früchte II	S. 219
III.1.4	Gerichte	S. 221
III.1.5	Internet und Programmierung	S. 223
III.1.6	Computer	S. 225
III.1.7	Hauswirtschaft.	S. 227

III.2 Dreiteilige Wörter ergänzen

III.2.1	Nomen	S. 229
III.2.2	Verben	S. 232
III.2.3	Adjektive	S. 234

III.3 Nomen und Adjektive

III.3.1	Nomen wird zu Adjektiv I	S. 236
	Nomen wird zu Adjektiv II	S. 239
	Nomen wird zu Adjektiv III	S. 242

Inhaltsverzeichnis

IV.

IV.1 Sinnvolle Verben?

- IV.1.1 Sinnvolle Verben? IS. 245
- Sinnvolle Verben? IIS. 248

IV.2 Vorsilben/Verbkombinationen

- IV.2.1 Vorsilben/VerbkombinationenS. 251

IV.3 Nomen/Verbkombinationen

- IV.3.1 Nomen/Verb kombinieren A – ZS. 259
- IV.3.2 Nomen/Verb kombinieren A – Z
(gehoben)S. 262

IV. 4 Was kann man...? A – ZS. 265

IV.5 Begriffe erklären

- IV.5.1 Nomen IS. 268
- Nomen IIS. 270
- IV.5.2 VerbenS. 271

V.

V.1 Buchstaben und Worte

- V.1.1 Buchstaben legenS. 272
- V.1.2 Buchstaben und Worte legenS. 274
- V.1.3 Stadt-Land-FlussS. 276
- Stadt-Land-Fluss (gehoben)S. 277

V.2 Plausibilität

- V.2.1 Plausibilität IS. 278
- Plausibilität IIS. 283

Inhaltsverzeichnis

VI.

VI.1 Assoziationshilfen

VI.1.1 PlanetenS. 288

VI.1.2 SternzeichenS. 289

VI.2 Plausibilität

VI.2.1 Palindrome IS. 290

VI.2.2 Palindrome IIS. 292

VII.

VII.1 Abkürzungen

VII.1.1 ImmobilienS. 294

VIII.

VIII.1 Einheiten

VIII.1.1 Maße und GewichteS. 305

Impressum

Dieser Band ist urheberrechtlich geschützt. Jede Vervielfältigung, gleichgültig in welcher Form, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig.

Der rechtmäßige Erwerb des Bandes berechtigt zur Nutzung der Arbeitsblätter als Kopiervorlagen zum persönlichen Gebrauch.

ISBN 978-3-93520-447-7

2. Auflage, 2016

„Hast Du Worte?“

2. Teil der Materialsammlung zur logopädischen Behandlung von Wortfindungsstörungen

von Katrin Wesenberg und Edith Fauser-Unger, Logopädinnen in Hamburg

ZIELGRUPPE: Dieses Material für PatientInnen mit Problemen in der Wortfindung wurde von uns – wie auch das Material von „Hast Du Worte? 1“ – über einen langen Zeitraum hinweg entwickelt, in der Praxis erprobt und erfolgreich in der logopädischen Therapie eingesetzt.

Es kann bei aphasisch, demenziell oder ähnlich bedingten Wortfindungsstörungen in der Einzeltherapie wie auch in Seniorenheimen, Selbsthilfegruppen etc. benutzt werden.

Zur **HANDHABUNG** möchten wir noch einmal ausdrücklich darauf hinweisen, dass es sich nicht um ein abgeschlossenes Programm, das chronologisch durchgearbeitet werden muss, sondern vielmehr um eine Materialsammlung handelt. Wir haben die einzelnen Arbeitsblätter so gestaltet, dass sie als vollständige Übungseinheit einzeln entnommen und genutzt werden können. Unsere Erfahrung hat gezeigt, dass die Schwierigkeitsgrade der einzelnen Aufgaben von den PatientInnen unterschiedlich empfunden werden.

Aus diesem Grund haben wir das Inhaltsverzeichnis erneut lediglich nach kritischen Elementen gegliedert.

Zudem können viele Aufgaben in ihrem Schwierigkeitsgrad individuell verändert werden.

Unsere **ZIELSETZUNG** war es, ein Therapiematerial zu erstellen, mit dem kontinuierlich auf einzelnen Ebenen gearbeitet werden kann, ohne dass sich das Material dazu allzu schnell erschöpft. Daher gibt es zu jeder Aufgabenstellung umfangreiche Übungen, die die zeit- und arbeitsintensive Vorbereitung für die TherapeutInnen verringern.

Aufgrund seiner Vielseitigkeit gewährt der zweite Übungsordner von „Hast Du Worte?“ auch bei langwierigen Behandlungen eine abwechslungsreiche Therapie von Wortfindungsstörungen.

Die Themengebiete sind vielfältig gewählt und alltagsnah, um die Beschäftigung mit Bereichen außerhalb der Krankheit zu fördern. Dabei finden sich in dieser Ausgabe einige Spezialgebiete, die interessierte PatientInnen zusätzlich motivieren sollen. PatientInnen, die sich mit diesen Gebieten bisher nicht beschäftigt haben, können mit- hin neue Anregungen gewinnen. Oft ergeben sich dadurch wertvolle Gespräche mit den PatientInnen, die über die eigentliche Aufgabe hinausgehen.

Es erwies sich als außerordentlich sinnvoll, die einzelnen Arbeitsblätter mit den jeweiligen Lösungen zu versehen, die zur PatientInnenselbstkontrolle gegebenenfalls mit kopiert werden können.

Außerdem trägt die verhältnismäßig große Schrift zur Lesefreundlichkeit bei.

Die PatientInnen werden motiviert, selbständig und unabhängig auch zu Hause zu üben und können eventuelle Therapiepausen so überbrücken.

Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei unserer Mitarbeiterin Frau Kirsten Gehrke, unseren Patientinnen Frau Annika M., Frau Petra M. und bei unserem Patienten Klaus L. für ihre wertvollen Anregungen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und erfolgreiches Arbeiten mit unserer Materialsammlung!

Die Autorinnen

Redewendungen ergänzen: Nahrungsmittel

Bitte setzen Sie das fehlende Wort ein.

Beispiel:

1. Da muss ich wohl in den sauren Äpfel beißen!
2. Ach, der soll doch bleiben, wo
der _____ wächst!
3. Nun mach' doch nicht so ein Gesicht, als
hättest du in eine _____ gebissen!
4. Warum ist die _____ krumm?
Weil niemand in den Urwald zog und sie wieder
gerade bog.
5. Sie erzieht ihre Kinder mit _____
und Peitsche.
6. Warum grinst sie wie ein _____ pferd?
7. Der Autofahrer hatte wohl _____ auf
den Augen, als er gegen das Schild fuhr!
8. Die Geschichte ist langweilig, es fehlt das sprich-
wörtliche _____ in der Suppe.
9. Heinz steht dort schon lange in Lohn
und _____ .

Redewendungen ergänzen: Nahrungsmittel

10. Sein Chef findet aber immer ein Haar in der _____ .
11. Das interessiert mich so wenig, wie wenn in China ein Sack _____ umfällt.
12. Unser Buch geht weg wie warme _____ .
13. Bei Toms Anblick schmilzt sie dahin wie _____ in der Sonne.
14. Erst mal abwarten und _____ trinken!
15. Womit verdienst du deine _____ ?
16. Liebe ist für ihn so wichtig wie das tägliche _____ .
17. Er behandelt sie wie ein rohes _____ .
18. Pass auf, sonst verpasse ich dir eine Kopf_____ und du kannst dir die _____ von unten ansehen.

Redewendungen ergänzen: Nahrungsmittel

19. Lass' dir nicht die _____ vom _____
_____ nehmen.
20. _____ macht müde Männer munter.
21. Deine Tochter sieht _____ süß
aus in diesem Kleid.
22. Das geht dich nichts an, das ist mein
_____ !
23. Sie schleicht wie die Katze um den heißen
_____ .
24. Ist doch alles _____ und darum
ist es mir _____.
25. Am Kindergeburtstag machen alle gemeinsam
eine _____ jagd.
26. Nach dem Marathon waren ihre Beine weich
wie _____ .
27. _____ oder Selters – was
möchtest du?